



Medienmitteilung

Universität Basel
Claude R. Etique, Kommunikation
Postfach 3350
CH-4002 Basel

T +41 61 267 11 47
clauder.etique@unibas.ch
www.nccr-mse.ch

Basel, 29. September 2015

SeminBar mit Prof. Andreas Plückthun: 28. Oktober 2015 im Ackermannshof, 18 Uhr.

Das Seminar an der Bar ist öffentlich und präsentiert regelmässig internationale Referenten rund um das Thema Molecular Systems Engineering. Am Mittwoch 28. Oktober 2015 um 18h referiert Prof. Dr. Andreas Plückthun über seine Proteinforschung, die er am Departement für Biochemie der Uni Zürich betreibt. Ab 21h findet das erste internationale Oktoberfest organisiert von Studierenden statt.

Andreas Plückthun ist Direktor am Departement für Biochemie der Universität Zürich. Der renommierte und vielfach ausgezeichnete Chemiker hat in Heidelberg und San Diego studiert und wurde 2003 in die Nationale Akademie der Wissenschaften Leopoldina berufen. Im Jahre 1992 war Plückthun Mitgründer der Firma Morphosys in München, und 2004 beteiligt an der Gründung der Biotech-Firma Molecular Partners AG mit Sitz in Zürich-Schlieren, wo er heute Aufsichtsrat ist.

Plückthuns Forschung dreht sich um Proteine; die molekularen Maschinen der biologischen Zelle. Mit seinem interdisziplinären Forschungsansatz entwirft und entwickelt er Anwendungen. Beispielsweise hat er die Entwicklung von neuartigen Proteinen wesentlich vorangetrieben, welche Zellen blockieren oder beispielsweise Tumorzellen liquidieren können. Darüber hinaus ist es ihm gelungen, Proteine so zu stabilisieren, dass diese strukturell und biophysisch erforscht werden können. An der SeminBar vom Mittwoch 28. Oktober (18h) im Ackermannshof in Basel wird Andreas Plückthun über das Thema „Steuerung von Zellen mit künstlichen Proteinen“ sprechen. Das Referat ist in Englisch und wird gefolgt von einer moderierten Diskussion, bevor Drinks und indische Snacks serviert werden. Ab 21h findet dann an der Bar das erste internationale Oktoberfest organisiert von Studierenden statt; eine typische, bayrische Party mit Freibier – „s'hett solang s'hett“, einem Quiz und DJ „Morbus Nova“.

NCCR Molecular Systems Engineering

Seit Mitte 2014 unterstützt der Schweizerische Nationalfonds den NCCR Molecular Systems Engineering. 26 Gruppen forschen an führenden Universitäten und Instituten in den Disziplinen Chemie, Physik, Ingenieurwesen, Biologie und Bioinformatik mit dem gemeinsamen Ziel, praktische Anwendungen in der medizinischen Diagnose, Therapie und Behandlung sowie in der Produktion von chemischen Substanzen zu entwickeln. Mehr: www.nccr-mse.ch

SeminBar

Wann: 28. Oktober 2015 um 18 Uhr. Eintritt frei. Englisch.

Wo: Ackermannshof, St. Johannis-Vorstadt 21, Basel.

Vormerken: *SeminBar vom 26.11.2015 mit Dr. Philippe Marlière: „Accept No Limits“!*